

Evang. Oberkirchenrat • Postfach 10 13 42 • 70012 Stuttgart

## Die Beauftragte für Chancengleichheit

An die  
Evang. Pfarrämter  
über die Evang. Dekanatämter  
- Dekaninnen und Dekane sowie  
Schuldekaninnen und Schuldekane –  
landeskirchliche Dienststellen  
große Kirchenpflegen,  
gewählte Vorsitzende der Kirchengemeinderäte

Gänsheidestraße 4  
70184 Stuttgart  
Telefon:0711 21 49 - 0  
Telefax:0711 21 49 - 92 36  
eMail: okr@elk-wue.de  
Internet: http://www.elk-wue.de

Auskunft erteilt: Frau Kress

Telefon:0711 21 49 –572  
Telefax:0711 21 49 – 9572

Den Mitgliedern der Württ. Evang. Landessynode zur Kenntnis  
den Vorsitzenden der Mitarbeitervertretungen z. K.

eMail: ursula.kress@elk-wue.de  
Datum: 3. Januar 2013

AZ 20.77 Nr. 6/5/Büro der Beauftragten für Chancengleichheit

### **Verantwortliches Handeln bei Fällen von sexualisierter Gewalt in Seelsorge, Beratung und in Beziehung mit Vorgesetzten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten von uns heute die Ausschreibung **Verantwortliches Handeln bei Fällen von sexualisierter Gewalt in Seelsorge, Beratung und in Beziehung mit Vorgesetzten**.

Mit diesem Angebot möchte die Landeskirche Diakoninnen und Diakone, Pfarrerrinnen und Pfarrer, sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Seelsorge und Beratung ansprechen. Die Fortbildung will zur Sensibilisierung für Grenzverletzung und Grenzüberschreitung beitragen und Vorgesetzte und Beratende zu verantwortlichem Handeln anleiten.

Sexualisierte Gewalt wahrnehmen und überwinden ist schon seit vielen Jahren Thema in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Mit Kampagnen wie „Verbündete Kirche“ und Aktionen innerhalb der landeskirchlichen Dekade „Gewalt überwinden“, der Ausstellung Rosenstraße zur häuslichen Gewalt ist die Landeskirche dieses Thema immer offensiv angegangen.

Grundlage der Fortbildung ist die im Mai 2004 erschienene Handreichung „Verantwortliches Handeln“, ebenso eine aktuelle Broschüre der EKD „Helfen – Hinschauen – Handeln“, Ziel der Handreichung ist es, die Wahrnehmung für mögliche Anzeichen sexualisierter Gewalt zu schärfen und Hinweise zu geben, wie Sie mit Betroffenen hilfreich umgehen können.

Bitte sprechen Sie Personen der o.g. Zielgruppe in Ihrem Zuständigkeitsbereich an; die Anmeldung erfolgt über den Dienstweg.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Büro der Beauftragten für Chancengleichheit, Telefon (07 11) 21 49 - 572, Fax (07 11) 21 49 - 9572, e-mail: [buerofuerchancengleichheit@elk-wue.de](mailto:buerofuerchancengleichheit@elk-wue.de).

Mit freundlichen Grüßen, auch im Namen von Herrn Breuning

Ursula Kress  
Beauftragte für Chancengleichheit

### **Anlage**

Ausschreibung und Anmeldeformular Grenzziehung und Grenzüberschreitung